

03.09.2026

Jodeln und Rappen am Kulturtag der PHSG

Mit dem Kulturtag sind über 300 neue Studierende der Pädagogischen Hochschule St.Gallen ins Studium gestartet. In 21 Ateliers lernten sie Kulturinstitutionen, Kunstschaaffende und kulturelle Lernorte der Region kennen und knüpften erste Kontakte über die Studiengänge hinweg.

Am Mittwoch, 2. September 2026, starteten mehr als 300 Studierende mit dem Kulturtag ins Studium an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen. Sie erhielten Gelegenheit, das vielfältige Kulturangebot der Region kennenzulernen und dabei selbst aktiv zu werden. Das Programm entstand in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kultur des Kantons St.Gallen, kkklick – Kulturvermittlung Ostschweiz sowie zahlreichen Kulturinstitutionen und Kulturschaaffenden der Region.

Vielfältige Eindrücke

Die Studierenden besuchten eine Auswahl von 21 vielfältigen Ateliers in St.Gallen, Rorschach und Teufen. Das Angebot reichte von Theater, Film, Musik und Tanz bis hin zu Geschichte, Baukultur sowie Natur und Umwelt. Sie besuchten Museen, Bibliotheken und andere Kulturbetriebe, blickten hinter die Kulissen von Kulturinstitutionen, setzten sich mit kulturellem Erbe auseinander oder wurden in den Ateliers von Kunstschaaffenden selbst jodelnd, rappend, tanzend oder gestalterisch aktiv.

«Mir hat vor allem der Besuch im Textilmuseum gefallen», sagte eine Studentin der Kindergarten- und Primarstufe. Ebenfalls beeindruckt zeigte sie sich von den Bildwelten im open art museum. Ein Student der Sekundarstufe I schilderte die vielen und vielfältigen Eindrücke des Tages. «Wir haben uns mit Themen auseinandergesetzt, die ich bisher gar nicht mit Kultur in Verbindung gebracht habe. Zum Beispiel haben wir auf einem Spaziergang die Architektur von Gebäuden betrachtet, an denen man sonst einfach vorbeigeht.»

Kultur als wichtiger Bestandteil der Lehrpersonenausbildung

Mit dem Kulturtag unterstreicht die PHSG die Bedeutung kultureller Bildung in der Ausbildung von Lehrpersonen. Der Anlass soll die Studierenden dazu ermutigen, sich mit ihrer Umgebung auseinanderzusetzen und kulturelle Erfahrungen später in ihren Unterricht einfließen zu lassen. Die Zusammenarbeit mit den regionalen Kulturpartner:innen macht dabei die Vielfalt kultureller Lernorte in der Ostschweiz unmittelbar erlebbar. Gleichzeitig bietet der Tag die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und sich über die Studiengänge hinweg zu vernetzen.

Improvisationstheater und Grusswort zum Abschluss

Den gemeinsamen Schlusspunkt bildete der Abschlussanlass in der Lokremise St.Gallen. PHSG-Rektor Prof. Dr. Horst Biedermann ordnete den Kulturbegriff aus einer umfassenden Perspektive

ein: Unter Kultur könne alles verstanden werden, was der Mensch gestaltend hervorbringt. Als angehende Lehrpersonen werde den Studierenden in Zukunft die Aufgabe zukommen, die nachfolgenden Generationen zu befähigen, ihr Leben und das Leben ihrer Mitmenschen lebenswert zu gestalten. «Dies ist primär eine kulturschaffende und kulturgestaltende Leistung.»

Für den kulturellen Akzent der Veranstaltung sorgte das Improvisationstheater Improgress, das das Publikum mit einem spontan entwickelten, unterhaltsamen Programm überraschte. Danach wurde die Gewinnerin des Wettbewerbs der Studierendenorganisation verkündet. Sie erhielt zwei Wochentagsabos für Konzert und Theater St.Gallen. Beim anschliessenden Apéro konnten die Teilnehmenden ihre Eindrücke austauschen und neue Bekanntschaften vertiefen.

Auskünfte

Pädagogische Hochschule St.Gallen

Kommunikation

Telefon: +41 71 243 94 44

E-Mail: communication@phsg.ch

Die Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG)

Die Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG) bildet Lehrpersonen für die Volksschule und die Sekundarstufe II aus und gestaltet Bildung praxisnah, wissenschaftlich fundiert und zukunftsorientiert. In den vier Leistungsbereichen Ausbildung, Forschung & Entwicklung, Weiterbildung und Dienstleistungen entwickelt sie innovative, relevante und wirksame Angebote für Studierende, Lehrpersonen, Schulen und weitere Akteur:innen des Bildungswesens. Ihre Regionalen Didaktischen Zentren (RDZ) unterstützen Lehrpersonen, Studierende und Schulen mit Lernumgebungen, Beratung, Weiterbildung sowie Medien und Materialien und stärken den Transfer zwischen Hochschule und Schulpraxis. Die PHSG beschäftigt knapp 570 Mitarbeitende. Derzeit studieren über 1'500 Personen an der PHSG. Ihr Campus erstreckt sich über vier Hochschulgebäude an den Standorten St.Gallen, Rorschach und Gossau.